

**DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP****ZIVILSCHUTZ**

# Sicherheit am Eis

Nicht ausreichend gefrorene Wasserflächen können für Kinder, Freizeitsportler aber auch für Spaziergänger zur „eisigen“ Gefahr werden.

**Zu beachten:**

Vorsicht bei Seen und Flüssen – durch Strömungen bestehen besondere Gefahren!



Eisfläche erst betreten, wenn das Eis bei stehendem Gewässer 15 cm dick ist. Bei einem fließenden Gewässer muss die Eisdecke 20 cm betragen



Keine Alleingänge unternehmen – im Notfall ist rasche Hilfe entscheidend



Zum Schutz vor Sturzverletzungen: Skihelm als Kopfschutz – besonders für KINDER!



Nicht jede Eisdecke ist tragfähig - Eisfläche sofort verlassen, wenn es knistert und knackt

**Wenn Sie einzubrechen drohen:**

Flach aufs Eis legen und sich vorsichtig auf dem Weg in Richtung Ufer zurück bewegen!

**Falls Sie eingebrochen sind:**

Augenblicklich beide Arme waagrecht von sich strecken

Arme oberhalb der Eisschicht halten bzw. versuchen, dorthin zu bekommen

Schieben Sie sich in Bauch- oder Rückenlage auf die feste Eisschicht

Versuchen Sie vorsichtig, mit den Füßen die gegenüberliegende Eiskante zu erreichen, um sich so wieder aufs Eis zu drücken

Um Hilfe rufen und wenig bewegen! Bewegung im eisigen Wasser kann zum plötzlichen Herztod führen



Eisfläche sofort verlassen, wenn es knistert oder knackt.

Foto: Dr. Klaus-Uwe Gerhardt/pixelio.de

**SOFORTMASSNAHMEN – für Helfer:**

Durch Zurufen mit dem Eingebrochenen Kontakt aufnehmen → durch Rufen auf die Notsituation aufmerksam machen

Versuchen Sie, den Eingebrochenen mit langen Hilfsmitteln, wie Leitern, Seilen, Stangen, Kleidungsstücken oder Ästen vom Ufer aus dem Wasser zu ziehen

Nicht stehend dem Eingebrochenen nähern, nur auf dem Bauch robbend, damit sich das Gewicht auf dem Eis verteilt

**NACH der Rettung:**

Befreien Sie den Geretteten von den nassen Kleidern und bringen Sie ihn in einen temperierten Raum!

**Verabreichen Sie keinen Alkohol!**

Leiten Sie situationsbedingte Erste-Hilfe-Maßnahmen ein und betreuen Sie den Verunglückten bis zum Eintreffen professioneller Hilfe!

**Notrufnummer: 122 Feuerwehr**  
**133 Polizei**  
**144 Rettung**  
**112 Euronotruf**

**SICHER ist SICHER !****Wussten Sie....**

... dass der OÖ Zivilschutz zu den 14 Organisationen gehört, die sich im letzten Jahr zum Netzwerk für Sicherheit und Zivilschutz „Sicheres Oberösterreich“ zusammengeschlossen haben? Infos gibt es unter [www.sicheres-ooe.at](http://www.sicheres-ooe.at)

**OÖ Zivilschutz**

A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41

Telefon: 0732 65 24 36

E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)Homepage: [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)



## Fit durch's Winterwetter

### ZIVILSCHUTZ

Im Winter kann nicht nur Glatteis bei niedrigen Temperaturen gefährlich werden, sondern auch massive Schneefälle führen zu Problemen. Sowohl im Straßenverkehr als auch in den eigenen vier Wänden sollte man winterfit sein. Die Schneemassen können zu Stromausfällen führen und zu einer Gefahr für Dächer und Häuser werden. Nur mit der richtigen Vorbereitung kann man dafür sorgen, dass der Winter einen nicht eiskalt erwischt.

### Wichtige Tipps, damit der Schnee nicht zum Problem wird:

#### Schutzmaßnahmen

- \* Eigene Gefahrensituation bewerten, mit Fachleuten und Familie besprechen
- \* Maßnahmenplan festlegen
- \* Wetterwarnungen und behördliche Informationen beachten
- \* Lebensmittelvorrat, Taschenlampen, Ersatzbatterien etc. für die Gefahr eines Stromausfalls
- \* Dachabräumung vorbereiten, Personensicherung nicht vergessen
- \* Wenn notwendig Unterstützung der Dachkonstruktion (Statiker beiziehen)
- \* Notgepäck vorbereiten
- \* Nachbarschaftshilfe organisieren

#### Auto für den Winter vorbereiten

- \* Winterausrüstung wie Schneeketten, Klappschaufel, Stiefel, wetterfeste Jacke, Decke etc.
- \* Kraftstoffreserve beachten
- \* Handy immer mitführen
- \* Notverpflegung (z. B. Müsliriegel)
- \* Antibeschlag Tuch und Eiskratzer



#### Wie schwer ist Schnee?

Schneearart	Gewicht pro m <sup>3</sup>	Schneehöhe von 100kg pro m <sup>2</sup>
Trockener, lockerer Neuschnee	30-50 kg	Ca. 2-3 m
Gebundener Neuschnee	50 -100 kg	Ca. 1-2 m
Stark gebundener Neuschnee	100-200 kg	Ca. 0,5-1 m
Trockener Altschnee	200-400 kg	Ca. 25-50 cm
Feuchtnasser Altschnee	300-500 kg	Ca. 20-35 cm
Mehrfähriger Firn	500-800 kg	Ca. 12-20 cm
Eis	800-900 kg	Ca. 11-12 cm dick

### UNSER TIPP!

- \* **Tragen Sie helle Kleidung mit reflektierenden Materialien!**
- \* **Verwenden Sie geeignetes Schuhwerk und nehmen Sie beim Gehen die Hände aus der Jacken/Manteltasche!**
- \* **Auto: Entfernen Sie vor dem Losfahren Schnee und Eis von Dach, Motorhaube und Heckpartie Ihres Fahrzeugs. Denken Sie auch an Planen und Aufbauten, denn während der Fahrt herabfallendes Eis gefährdet andere erheblich!**

**SICHER ist SICHER !**



#### Wussten Sie....

... dass der OÖ Zivilschutz mit dem Hagenberger Kreis zusammenarbeitet und Vorträge zum Thema Internetsicherheit anbietet?



**OÖ Zivilschutz**

A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41  
Telefon: 0732 65 24 36

E-Mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at)  
Homepage: [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at)